

STUBE Hessen-Tagesveranstaltung
„STUBE mitgestalten! Planungstag für 2022“

am 15. Mai 2021, 09:45-15:15 online

Leitung und Moderation

der Online-Veranstaltung: Frau Eileen Paßlack, STUBE Hessen-Referentin

Zielgruppe: Studierende aus Afrika, Asien und Lateinamerika, die an hessischen Hochschulen studieren und Multiplikator*innen in Hessen

Lernziele: Vorschläge für die Gestaltung der künftigen STUBE Seminare & Akademien einbringen, Wissen über die Sustainable Development Goals aneignen und diese Inhalte in Themenvorschläge für Seminar übertragen, Austausch mit anderen internationalen Studierenden zu ihren Wünschen von und für STUBE, Kennenlernen des Gremiums „STUBE Hessen-Beirat“, Möglichkeit zur Kandidatur als studentisches Beiratsmitglied kennenlernen

Teilnehmende: Für den Planungstag haben sich insgesamt 24 Studierende angemeldet. Es nahmen 19 Personen an der Veranstaltung teil, hiervon waren 9 weiblich und 10 männlich. 2 Personen haben zum ersten Mal an einer STUBE-Veranstaltung teilgenommen. Insgesamt waren 15 Nationen bei der Online-Veranstaltung vertreten. Aus 4 afrikanischen Ländern haben 7 Personen, aus 6 asiatischen Ländern 7 Personen, aus 2 MENA-Staaten 2 Personen, aus 2 lateinamerikanischen Ländern 2 Personen und aus einem europäischen Land hat eine Person teilgenommen.

Veranstaltungsablauf

Die Veranstaltung war ursprünglich als Präsenzveranstaltung für den 17. April 2021 in der ESG Darmstadt geplant. Aufgrund der anhalten Pandemie wurde die Veranstaltung auf den 15. Mai 2021 und in den virtuellen Raum verschoben. Die Veranstaltung fand von 09:45 Uhr bis 15:15 Uhr statt.

Samstag, 15. Mai 2021

Studierende und Multiplikator*innen in Hessen waren herzlich eingeladen, Themen für die STUBE-Seminare und Akademien im Jahr 2022 vorzuschlagen. Alle Teilnehmenden konnten im Rahmen des Planungstages Themen empfehlen und entwickeln, für ihre Favoriten abstimmen und eine Vorauswahl treffen. Die Tagesveranstaltung wurde mit der Begrüßung der Teilnehmenden durch die STUBE Referentin, Frau Eileen Paßlack, eröffnet. Frau Paßlack stellte das Ziel des Planungstages vor und präsentierte den Ablauf der Veranstaltung. Nach einem technischen Check und einem virtuellen Kennenlernspiel, wurde vorgestellt, wie viele Themen für das kommende Jahr benötigt werden und welche Regeln bei den Themenvorschlägen der Teilnehmenden zu berücksichtigen seien.

Da sich die Veranstaltungsthemen bei STUBE an den Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen orientierten, erhielten die Studierenden im ersten Teil der Veranstaltung einen thematischen Input dazu. Über die digitale Plattform „Answer Garden“ wurden alle Teilnehmenden eingeladen ihre eigene Vision für eine gemeinsame, nachhaltige Welt auszuformulieren und zu teilen. Damit sich die Studierenden mit der Agenda 2030 vertraut machen konnten, teilte Frau Paßlack ein thematisch passendes Video mit den Teilnehmenden. Unter dem Motto „Niemanden zurücklassen“ wurde eine Definition für eine nachhaltige Entwicklung vorgestellt: „Nachhaltige Entwicklung ist eine Entwicklung, die die Bedürfnisse der Gegenwart befriedigt, ohne zu riskieren, dass künftige Generationen ihre eigenen Bedürfnisse nicht befriedigen können.“ Danach wurde das weitere Vorgehen der Themenfindung erläutert, welche in drei Phasen gegliedert wurde.

- 1) Brainstorming
- 2) SDG-Themenentwicklung
- 3) Ausarbeiten der Themenvorschläge

Während der verschiedenen Arbeitsphasen stand den Teilnehmenden ein Padlet zur Verfügung, das verschiedene Spalten für jede Gruppenarbeitsphase sowie Informationsmaterialien beinhaltete, um konkrete SDG-Themen ausarbeiten zu können. Die Gruppen sollten ihre Ideen im Padlet festhalten, damit diese für die jeweils anderen Gruppen unmittelbar einsehbar waren. In den jeweiligen Gruppen, die in Breakout-Räumen von 2-3 Personen organisiert wurden, konnte sich jede Gruppe intensiv mit drei bzw. vier SDGs auseinandersetzen. Die Ziele sind universell, unteilbar und bedingen einander. Anschließend schlugen die Gruppen konkrete Themen vor und präsentierten sie den anderen. Die Teilnehmenden glichen die vorgeschlagenen Themen mit früheren STUBE Veranstaltungen aus den Vorjahren ab, um thematische Wiederholungen zu vermeiden. In einem offenen Austausch wurde diskutiert, welche Verbesserungsvorschläge und Ergänzungen es hinsichtlich der Formulierung der Seminartitel gibt, aber auch, ob vorgeschlagene Themen sich ähneln, sodass sie zusammengelegt werden könnten oder eine Kombination von zwei verschiedenen Themen neue spannende Aspekte aufwirft.

Hier zeigte sich bereits, welche Themen sich überschneiden. Thematisch verbundene Themen sowie Themen, die ähnlich zu den durchgeführten Veranstaltungen aus den Vorjahren 2018, 2019, 2020 und 2021 waren, wurden sodann ausgeschlossen. Die Teilnehmenden des diesjährigen STUBE Hessen-Planungstages haben 12 Themen erarbeitet. Zu einer Auswahl dieser Themen veranstaltet STUBE Hessen 2022 Seminare und Akademien. Diese Themen wurden im Rahmen des Planungstages erarbeitet:

1. SDG 1: **'Krisen und Katastrophen: Wenn es die Schwächsten trifft'**
2. SDG 4: **'Bildung im Nord-Süd-Kontext'**
3. SDG 4: **'Andere Länder, andere Sitten: Kulturelle Vielfalt schätzen und schützen'**
4. SDG 8: **'Der globale Handel - Ausbeutung oder Fair-Trade?'**
5. SDG 9: **'Künstliche Intelligenz: Die Macht der Maschinen'**
6. SDG 9: **'Die vernetzte Welt: Schneller, smarter, besser?'**
7. SDG 10: **'Leave no one behind! Menschenrechte und Schutz von Minderheiten'**
8. SDG 11: **'Stadt, Land, Flucht - Urbanisierung nachhaltig gestalten'**
9. SDG 12: **'Ressourcenreichtum - den Fluch zum Segen machen'**
10. SDG 14/15: **'Ökosysteme und der Mensch: Unsere Natur, unsere Verantwortung?'**
11. SDG 16: **'Medien und Konflikte - die "vierte Gewalt"?''**
12. SDG 17: **'Internationale Normen und Rechtssysteme: Globale Herausforderungen gemeinsam lösen'**

Zur Bestimmung der Gewichtung/Beliebtheit der Themen wurden die zwölf Themen auf eine Onlinebefragungsplattform gestellt und es wurde angekündigt, dass vom (19.05.-13.06.2021) online abgestimmt werden kann.

Die STUBE-Aktive und amtierendes STUBE-Beiratsmitglied Adel Thuy Huyen Vuong schaltete sich daran anschließend dem laufenden Zoom-Meeting zu, um ihre Erfahrungen und Tätigkeiten als STUBE Beiratsmitglied mit den anderen internationalen Studierende zu teilen. Anschließend präsentierte Frau Paßlack den Teilnehmenden die Aufgaben des STUBE-Beirats. Konkret wurde auf die Aufgaben der studentischen Beiratsmitglieder eingegangen, die

- Ihre eigenen Ideen und Verbesserungen für STUBE vorschlagen und einbringen können,
- Ihren Kontinent/ihre Region bei dem Beiratssitzungen vertreten sollen,
- Ansprechpersonen für die Studierenden aus Ihrem Kontinent sind,
- STUBE bei externen Veranstaltungen vertreten und
- das STUBE-Programm an Hochschulen vorstellen.

Auch die Vorteile für die studentischen Beiratsmitglieder wurden vorgestellt. Zum Beispiel können die Mitglieder erleben, wie Gremienarbeit funktioniert und Kontakte zu den nicht-studentischen Mitgliedern knüpfen. Außerdem erhalten die Studierenden eine Bescheinigung über die einjährige Mitgliedschaft im Beirat. Nachdem der Ablauf der Beiratswahl vorgestellt wurde, konnten die

Teilnehmenden des Planungstages nach dem Planungstag in einer Vorwahl zwei Teilnehmende als Kandidatinnen und Kandidaten für die studentische STUBE-Beiratsmitgliedschaft für die Regionen Afrika, Asien, Lateinamerika und MENA in das Rennen entsenden. Alle, die eine Kandidatur beabsichtigten, wurden aufgefordert ein zweiminütiges Plädoyer vor der STUBE-Wählerschaft abzuhalten. Das Plädoyer sollte deutlich machen, warum die jeweilige Person für STUBE im Bereit tätig sein möchte.

Am Planungstag stellten sich die folgenden STUBE-Aktiven zur Wahl als Kandidat*innen für den STUBE Beirat:

- **Estefi Jimenez Sanchez aus Mexiko für Lateinamerika**
- **Juan Camilo Polido Riveros aus Kolumbien für Lateinamerika**
- **Mawuli Assimadi aus Togo für Afrika**
- **Aurelie Lallah aus Kamerun für Afrika**
- Emmanuel Kipruto Ngetich aus Kenia für Afrika
- **Najlah Ahmadi aus Afghanistan für Asien**
- **Tanvir Morshed aus Bangladesch für Asien**
- Nan Matthias Wang aus China für Asien
- Vakhtang Abuselidze aus Georgien für Asien
- **Alla Ali Mostafa aus Ägypten für MENA**

Die STUBE-Referentin bat die Teilnehmenden darum im Nachgang an die Online-Veranstaltung in einem schriftlichen Feedback die Evaluationsbögen auszufüllen.

Verwendete Methodik

Es wurde ein Kennenlernspiel, die Arbeit in Gruppen, PowerPoint-Präsentationen sowie eine Feedbackmethode eingesetzt. Das Online-Veranstaltung wurde mit der Software Zoom für Videokonferenzen durchgeführt. Die interaktiven virtuellen Tools Padlet und Answer Garden kamen zum Einsatz.

Eindrücke von der Tagesveranstaltung

- Die Interaktion, das ganze Team und natürlich die Leiterin, dies allein war super!
- Die Gruppenarbeiten waren sehr gut strukturiert. Es gab eine aktive Teilnahme an den Diskussionen.
- Die inhaltliche Diskussion war hervorragend. Ich habe viel Neues gelernt. Und bin auch selbst motiviert, mich weiter mit Stube zu beschäftigen.
- Die hilfreichen Quellen zur Vertiefung und Bearbeitung des Themas.
- Die Möglichkeit, ein Thema selbst vorzuschlagen.
- Viel Zeit zur Diskussion.
- Zeit war zu knapp, der Planungstag ist der allerwichtigste Tag, da wir die Themen vorschlagen, welche in den kommenden Seminaren vorgestellt werden. Noch 1/2 Stunde länger wäre super optimal gewesen, und auch die Pausenzeit war ein bisschen kurz.

09. Juni 2021

Eileen Paßlack

STUBE Hessen - Referentin